

Steh auf, auch wenn der Boden wankt  
Auch wenn dir keiner Recht gibt und die Stille dich umrankt  
Da draußen steht ein Kind und wartet still  
Und alles was es braucht ist jemand, der es wirklich will

Wir sind nicht laut — wir sind da  
Wir sind der Schritt, den keiner sah

Wir bauen Brücken, wo andere Mauern ziehn  
Wir halten stand, wo andere vor sich fliehen  
Für die Kinder, für die Väter, für das was Familie heißt  
Gemeinsam sind wir mehr als einer der alleine reist

Kein Urteil, keine Schuld, kein Wir-gegen-die  
Ein Tisch, ein Wort, ein Anfang — das reicht als Garantie  
Der Junge braucht den Vater, die Tochter braucht ihn auch  
Und Reden ist kein Zeichen von Schwäche — es braucht Vertraun

Wir sind nicht perfekt — wir sind echt  
Wir fragen nicht wer Schuld hat, sondern was dem Kind gerecht

Wir bauen Brücken, wo andere Mauern ziehn  
Wir halten stand, wo andere vor sich fliehen  
Für die Kinder, für die Väter, für das was Familie heißt  
Gemeinsam sind wir mehr als einer der alleine reist

Einer für alle — alle für die Kinder  
Kein Weg zu weit, wenn jemand mit dir geht  
Hand in Hand, Schritt für Schritt  
Wer mitgeht, trägt das Ganze mit

Steh\_auf!

DE

Wir bauen Brücken — und sie halten

Wir lassen keinen in der Kälte, keinen mehr im Schatten

Für die Kinder, für die Väter, für die Welt von morgen

Gemeinsam tragen wir, was keiner schafft — doch keiner muss es mehr allein

Steh auf. Du bist nicht allein.

Wir sind hier.